

Germany-Delbrück: Building services

OJ S 129/2023 07/07/2023

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Delbrück

Postal address: Springpatt 3

Town: Delbrück

NUTS code: DEA47 Paderborn

Postal code: 33129

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle

E-mail: vergabestelle@delbrueck.de

Telephone: +49 5250996-243

Fax: +49 52511322736-243

Internet address(es):

Main address: <http://www.delbrueck.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neubau Feuerwehrgerätehaus Ostenland, TGA-Planung

Reference number: 11042023-1130

II.1.2. Main CPV code

71315000 Building services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Auftraggeber beabsichtigt den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses nach heutigen Standards in Ortsrandlage (Gemarkung Ostenland). Vorgesehen ist der Neubau eines Feuerwehrgerätehauses mit 7 Toren (6 Stellplätze und 1 Waschplatz) für Feuerwehrfahrzeuge, zusätzlich ausgestattet mit Lager, Werkstatt, Sanitär- und

Umkleidebereich sowie anderen Funktionsräumen. Die Fahrzeughalle muss erweiterbar sein. Es ist eine PV-Anlage vorgesehen. Das Gebäude wird über einen Nahwärmeanschluss versorgt.

Die Objektplanung für das Vorhaben hat bereits begonnen. Der aktuelle Planungsstand wird mit den Vergabeunterlagen bereitgestellt.

Gegenstand der Auftragsvergabe sind die Leistungsphasen 1 bis 9 zum Leistungsbild Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 1 bis 6 (Näheres siehe Abschnitt II.2.4).

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Lowest offer: 207 421,90 EUR / Highest offer: 241 187,79 EUR taken into consideration

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71314100 Electrical services, 71316000 Telecommunication consultancy services, 71321200 Heating-system design services, 71321300 Plumbing consultancy services, 71321400 Ventilation consultancy services, 71323100 Electrical power systems design services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA47 Paderborn

Main site or place of performance: Stadt Delbrück Mühlensenner Straße 33129 Delbrück-Ostenland

II.2.4. Description of the procurement

Die Vergabe umfasst die Fachplanung zum Leistungsbild Technische Ausrüstung gemäß Teil 4 Abschnitt 2 der HOAI, Anlagengruppen 1 bis 6, für den Neubau des in Abschnitt II.1.4) kurz beschriebenen und in der Leistungsbeschreibung (abrufbar unter der in Abschnitt I.3 genannten Internetadresse) näher erläuterten Bauvorhabens "Neubau Feuerwehrgerätehaus Ostenland".

Der Auftrag umfasst die Leistungsphasen 1 bis 9, wobei eine stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen vorgesehen ist (siehe Abschnitt II.2.11).

Das Nähere regelt die Leistungsbeschreibung (abrufbar unter der in Abschnitt I.3 genannten Internetadresse).

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Qualität der fachlich-inhaltlichen Herangehensweise / Weighting: 25

Quality criterion - Name: Qualität des organisatorischen Konzepts / Weighting: 12

Quality criterion - Name: Qualität der methodischen Herangehensweise an die Aufgabenstellung / Weighting: 21

Quality criterion - Name: Qualifikation und Erfahrung der Mitglieder des Kernprojektteams / Weighting: 12

Cost criterion - Name: Höhe des angebotenen Honorars / Weighting: 30

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Auftraggeber beabsichtigt eine stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen. Es werden zunächst nur die Leistungen zu den Leistungsphasen 1 bis 4 beauftragt. Die weiteren Leistungsphasen beabsichtigt der Auftraggeber zu einem späteren Zeitpunkt weiterzubeauftragen, worauf der Auftragnehmer aber keinen Rechtsanspruch hat.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Das in Abschnitt II.2.7 angegebene Datum für das Ende der Vertragslaufzeit bezieht sich auf den derzeit angestrebten Fertigstellungstermin (4. Quartal 2024) gegen Ende der Leistungsphase 8; das endgültige Fertigstellungsdatum wird erst in den Leistungsphasen 1 und 2 abgestimmt und festgelegt. Restleistungen zur Leistungsphase 8 sowie die Leistungen zur Leistungsphase 9 sind noch nach diesem Termin zu erbringen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 050-144518](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

TGA-Planung Feuerwehrgerätehaus Ostenland

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

27/06/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 5

Number of tenders received from SMEs: 5

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 5

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3.

Name and address of the contractor

Official name: Ottensmeier TGA GmbH

Postal address: Technologiepark 31

Town: Paderborn

NUTS code: DEA47 Paderborn

Postal code: 33100

Country: Germany

E-mail: info@ottensmeier-tga.de

Telephone: +49 5251-6999810

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 235 600,00 EUR

Lowest offer: 207 421,90 EUR / Highest offer: 241 187,79 EUR taken into consideration

V.2.5. Information about subcontracting**Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information

1.

Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen sind - zusätzlich zu den in Abschnitt III.1) aufgezählten Unterlagen - folgende Eigenerklärungen einzureichen:

- Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB;
- Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz;
- Eigenerklärung zum Russland-Sanktionspaket nach Art. 5k VO (EU) Nr. 833/2014.

Formulare für diese Eigenerklärungen sind mit den Vergabeunterlagen unter der in Abschnitt I. 3 angegebenen Internetadresse abrufbar

2.

Über neue Bieterinformationen werden nur solche Unternehmen unaufgefordert informiert, die in dem verwendeten Vergabeportal (vgl. die in Abschnitt I.3 angegebene Internetadresse) registriert sind und sich für das Verfahren freischalten lassen. Eine entsprechende Registrierung und Freischaltung bereits unmittelbar beim Herunterladen der dort abrufbaren Vergabeunterlagen wird deshalb dringend empfohlen. Alle nicht registrierten bzw. nicht für das Verfahren freigeschalteten Interessenten sind aufgefordert, regelmäßig das genannte Vergabeportal aufzusuchen, um dort eventuelle Bieterinformationen abzurufen.

Bekanntmachungs-ID: CXPWYRNLRAE

VI.4. Procedures for review**VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Westfalen

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telephone: +49 251411-1691

Fax: +49 251411-2165

Internet address: <https://www.bezreg-muenster.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der unter VI.4.1) genannten Vergabekammer kann allenfalls bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Eine wirksame Zuschlagserteilung ist erst möglich, wenn der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform informiert hat und seit der Absendung der Information 15 Kalendertage (bei Versand per Telefax oder auf elektronischem Weg: 10 Kalendertage) vergangen sind.

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat,
- Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in IV.2.2) genannten Frist gerügt werden, oder
- Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden.

Teilt der Auftraggeber einem Bewerber oder Bieter mit, dass er einer Rüge nicht abhelfen will, so kann der betroffene Bewerber oder Bieter wegen dieser Rüge nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen Nachprüfungsantrag stellen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

03/07/2023